

MSC-Youngster fahren drei Mal auf Platz vier

Autocross: Die Geschwister Limberg und Thomas Rösch starten in Hessen

■ **Korbach/Löhne** (nw). Nach mehrwöchiger Pause starteten die Teams vom MSC Löhne beim Autocross-Rennen bei der RSG Aartal-Eppe bei Korbach. Der MSC-Vorsitzende Thomas Rösch nahm am Super-Cup teil und ließ auch Autos mit Allrad und deutlich mehr PS-Leistung hinter sich, und wurde Fünfter.

Tags darauf startete Rösch auch bei den Läufen zur Deutschen Meisterschaft teil. Den ersten Lauf beendete er nicht, stoppte ihn ein technischer Defekt. In den folgenden zwei Läufen holte er mit den Plätzen drei und vier Punkte auf und wurde in der Tageswertung Fünfter. Zur Halbzeit in der Meisterschaft des DRCV rangiert er auf dem 7. Platz mit nur einem Punkt Rückstand auf Rang fünf.

Das Team Autohaus Langner ging mit beiden Fahrern an den Start. Julia Limberg behauptete sich gut in der Jugendklasse. Sie glänzte bei jedem Lauf und beendete zwei Läufe auf dem 4. Platz. Da sie im zweiten Lauf von einem Konkurrenten auf der Strecke getroffen und dann gedreht wurde, verlor sie einige Plätze und wurde nur Sechste. Am Ende des Tages gab es einen Pokal für Gesamtplatz vier. Nach der Hälfte der Rennen im DRCV rangiert Julia Limberg auf dem 7. Platz.

Ihr Bruder Yannick Lim-

berg, der für das Team Langner in der Serienklasse 1 fährt, behauptete sich ebenfalls gut auf der Strecke. Er lag in allen drei Läufen direkt hinter der Führungsgruppe, die nur wenig schneller unterwegs war. So beendete er zwei Läufe auf Platz fünf und einen auf Platz vier. Insgesamt bedeutete das Rang fünf in der Tageswertung. Da die fünf Besten aller Klassen sich für den Endlauf qualifizieren, durfte Yannick Limberg auch da starten. In diesem Endlauf fahren die besten Fahrer aller drei Serienklassen. Die Klasse 1, in der der MSC-Fahrer unterwegs ist, ist durch den niedrigsten Hubraum im Nachteil und hat nur durch die erste Startreihe eine bessere Chance auf vordere Platzierungen. Der MSC-Motorsportler verteidigte seinen Platz nach dem Start gut und fuhr lange Zeit auf Position drei. Kurz vor Ende dieses Endlaufs wurde er von einem PS-stärkeren und somit schnellerem Fahrzeug überholt. Er beendete das Rennen auf dem vierten Rang. In der Meisterschaft rangiert Yannick Limberg auf dem 8. Platz.

Gleichzeitig zu den auswärtigen Rennen, bei denen Motorsportler des MSC Löhne starten, laufen im „Griechenland“ in Löhne bereits die Vorbereitungen für das Heimrennen auf dem Heidering am 15. und 16. September.



Vor dem Start: Julia Limberg vom MSC Löhne beim Autocross-Rennen in Eppe bei Korbach (Hessen).

FOTO: ANNETTE LANGNER